



FPÖ-Abgeordneter zum Nationalrat Sepp Riemer. Foto: KK

Rot - Schwarze Türsteher

Türsteher haben bei Veranstaltungen eine große Verantwortung beim Umsetzen von Auflagen des Gesetzgebers. Sie entscheiden: Draußen bleiben oder doch Zutritt! Eine falsche Entscheidung kann zu einem Desaster führen - siehe Disco-Brand in Brasilien. Bei uns hat das Volk mit 60% Zustimmung für die Wehrpflicht mit Reformen votiert. Warum die VP-Türsteher diesen Entscheid nun für sich reklamieren wollen? Wegen der erfreulichen Bürgerbeteiligung von ca. 53%? Oder nur als Anbiederung an die Boulevard-Presse? Und warum mauern die VP-Türsteher beim längst fälligen Rücktritt des Verteidigungsministers?

Die FPÖ bekannte sich schon vor der Volksbefragung eindeutig zur Wehrpflicht. Uns Freiheitliche stimmt das hohe Bürgerinteresse zuversichtlich, den Volkswillen zukünftig öfters einzufordern. Wie vielleicht schon bald beim EU-Anschlag auf unsere heimischen Wasserressourcen. Mit zweifelhaften pseudo-liberalen Formulierungen wird nach unserem österreichischen „weißen Gold“ geschickt. Die FPÖ fordert, keine Geschäfte von Konzernen mit „Wasser als Lebensmittel“. Wir Freiheitliche wollen die Wasserhoheit im Verfassungsrang wissen. Aber wiederum winden sich VP-Politiker um klare Aussagen im Hohen Haus. Auch gibt es keinen geschlossenen Widerstand unserer SP/VP-EU-Parlamentarier in dieser Frage. Für die SP/VP-Türsteher ist das EU-Diktat wichtiger als heimische Interessen. Einmal mehr, Zeit für einen breiten Protest der Bürger gegen den Ausverkauf des heimischen Wassers. Unserem Volk seine Grund- und Lebensrechte!

FPÖ Bezirksbüro:
0664/1801890
josef.riemer@fpoe.at

WERBUNG